

Musik und Wort

VIENNA CLARINET CONNECTION
&
NEUES WIENER MUSIKTHEATER

Klein-Wien am Pruth

Die "Czernowitzer Skizzen" von Alexander Kukulka in Verbindung mit Texten und Szenen der Bukowiner Dichtung (Paul Celan, Rosa Ausländer, Karl Emil Franzos u.a.). Rezitation: Karl Menrad. Dauer ca. 80´

Czernowitzer Skizzen

„Wenn man ganz behutsam sein Ohr an das imaginäre Herz der Bukowina zu legen vermag, vernimmt man vielleicht noch den beredten Klang einer versunkenen Welt. Czernowitz: Ein Schwarzwalddorf, ein podolisches Ghetto, eine kleine Wiener Vorstadt, ein Stück tiefstes Russland, und ein Stück modernstes Amerika“.

Klarinettenquartett in 12
Sätzen - Auftragswerk



Alexander Kukulka, *Komponist*



vienna clarinet connection

„Jeder Ton dieser Klarinetten wird zur klingenden Liebeserklärung für die Zuhörer“. Die Welt



Karl Menrad *Rezitation*

NEUES WIENER MUSIKTHEATER

www.neueswienermusiktheater.org

Neues Wiener MusikTheater wurde im Mai 1999 aus dem Bedürfnis gegründet, die österreichische Theaterlandschaft um die Gruppe zu bereichern, die sich ausschließlich auf die eigenschöpferische Verwirklichung von Musiktheater-Projekten konzentriert: Von der Idee des Stoffes bis zu dessen Umsetzung.

Bisherige Produktionen:

„**chet** – ein jazzmusiktheater“ (2000).

„**Nestroy 2001** – Ich möcht' mich einmal mit mir selbst zusammenhetzen...

Ein Wiener Musiktheater in nestroyscher Manier“ (2000 - 2001).

„**Bill oder Die 7 Aspekte der Armut**“ (2002).



Alexander Kukelka *Komposition | Textauswahl | musikalische und szenische Leitung:*

Jazz-Klavier-, Kompositions- und Dirigentenstudium am Konservatorium der Stadt Wien und an der ehem. Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Wien; Musiktheater-, Bühnen- und Filmkomponist; Zahlreiche Stipendien und Förderungen im In- und Ausland; U.a. Komponist preisgekrönter Fernsehdokumentationen; 1999 Gründung des Vereins Neues Wiener MusikTheater. Zuletzt im Theater Erlangen mit den Auftragskompositionen "Erlangen - Musiktheater nach einem Text von Alfred Kantorowicz" (2005) und "Onyx Hotel - ein Musiktheater" (2007); Seit 2002 Dozent an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.



Kathrin Kukelka-Lebisch *Textauswahl | Dramaturgie:*

Studium der Theaterwissenschaft und Pädagogik an der Universität Wien; Regieassistentin: Televis - Film, Volkstheater, Burgtheater, Studiobühne Villach, Theater der Jugend, Donaufestival, Stockerau-Festspiele; Inspizientin: Theater der Jugend; Seit 2002 als freie Dramaturgin und Regieassistentin tätig; Freie Dramaturgin: Produktion Angeliterra: Der Herr Karli Sackbauer. Ein Retro - Solo. Dramaturgin und Gründungsmitglied von "Neues Wiener MusikTheater"; Dramaturgie: "chet" – ein jazzmusiktheater, "Nestroy 2001", „Bill oder Die 7 Aspekte der Armut“.



Karl Menrad *Rezitation:*

Solothurn, St. Gallen, Schauspielhaus Wien, Bochum ("Komödianten"); 1979 Verleihung des Kainzpreises; Volkstheater Wien, Burgtheater Wien; Freier Schauspieler: Ensembletheater, Neues Wiener MusikTheater ("Nestroy 2001", „Bill oder Die 7 Aspekte der Armut“), Rabenhof ("Der Himmel mein Lieb meine sterbende Beute"), Schlossspiele Kobersdorf ("Einen Jux will er sich machen"), WUK ("Ende und Anfang"); Film/TV: "Tatort", "Schloßhotel Orth"; Sprecher bei Ö1 und Hörspielproduktionen.